

### **Keine Niederlage – trotzdem Letzter**

#### **VR-Cup: Gastgeber scheitern zweimal beim Elfmeterschießen – TSV Binswangen wird seiner Favoritenrolle gerecht**

Villenbach. Als freundlicher Gastgeber zeigte sich der SV Villenbach beim diesjährigen VR-Cup. Zweimal überließen die Blauweißen beim Elfmeterschießen ihrem jeweiligen Gegner den Vortritt. Zunächst im Halbfinale gegen den VfL Zusamaltheim, wo beim 1:1 (VfL-Torschütze Martin Reiter, der Ausgleich resultierte aus einem Eigentor) nach regulärer Spielzeit ein kuriose Elfmeterschießen die Entscheidung brachte. Dabei „versemmelten“ sämtliche SVV-Schützen ihre Elfmeter. Auch die Gäste aus Zusamaltheim bekleckerten sich dabei ebenfalls nicht mit Ruhm. Jedoch reichte ihnen schließlich ein einziger Elfmeterstreffer zum Einzug ins Finale.

Zuvor dominierte wie erwartet der hohe Favorit TSV Binswangen gegen den SV Roggden mit einem 6:0-Sieg nach Treffern von Daniel Gerblinger (3), Stefan Saule, Jonas Winkler und Valon Berisha und zog mühelos ins Endspiel ein. Im Spiel um Platz drei dann die Duplizität der Ereignisse. Auch hier stand es zwischen dem SV Villenbach und dem SV Roggden nach regulärer Spielzeit 1:1 (Torschützen: Marco Bader und Jürgen Almus, Eigentor). Wiederum musste die Entscheidung vom ominösen Punkt aus getroffen werden und wiederum versagten den Einheimischen die Nerven. Allerdings traf man diesmal wenigstens zweimal ins Schwarze, während zweimal unglücklicher Weise das Aluminium anvisiert wurde. Dies machte der SVR besser und versengte drei Elfmeter.

Das Finale zwischen dem TSV Binswangen und dem VfL Zusamaltheim war letztendlich eine klare Angelegenheit für den Favoriten, wenngleich sich der VfL kräftig zur Wehr setzte. Nach dem Halbzeitstand von 2:0 durch Tore von Valon Berisha und Tobias Gollmann, drängte Zusamaltheim nach Wiederbeginn auf den Anschluss. Jedoch konnte sich das Team von Trainer Werner Wagner nicht entscheidend durchsetzen, sodass zwei weitere Treffer von Julian Eglhofer den letztlich verdienten 4:0-Sieg für die Gelbschwarzen sicherstellten.

Beim Einlagespiel der B-Juniorinnen zwischen dem SV Baiershofen und der SG Untertürkheim/Osterbuch wurde deutlich, dass der Frauenfußball auch im Nachwuchsbereich ein erstaunliches Niveau erreicht hat. Zum Teil tolle Spielzüge boten die jungen Mädchen beim

## VR Cup 2015

Geschrieben von: Freya Ohnheiser

Mittwoch, den 22. April 2015 um 00:00 Uhr - Aktualisiert Montag, den 27. Juli 2015 um 15:00 Uhr

---

2:1-Sieg des SV Bayershofen und ernteten mehrmals Szenenapplaus .

Bereits am Vormittag zeigten die E-Jugendlichen attraktive und spannende Halbfinals, die jeweils mit Siebenmeterschießen entschieden werden mussten. Dabei qualifizierten sich der SV Villenbach mit einem 9:8 nach Siebenmeterschießen gegen den TSV Binswangen für das Finale ebenso wie der SV Roggden mit einem 12:11, ebenfalls nach Siebenmeterschießen, gegen den VfL Zusamaltheim. Platz drei ging an Zusamaltheim nach einem 6:1 gegen Binswangen. Das Finale entschied Roggden mit 4:2 gegen Villenbach für sich.

Den Abschluss fand ein toller Fußballtag mit der Siegerehrung durch die Repräsentantin des Sponsors VR-Bank Handels- und Gewerbebank, Sonja Gerblinger und SVV-Vorstand Martin Baumeister.

# VR Cup 2015

Geschrieben von: Freya Ohnheiser

Mittwoch, den 22. April 2015 um 00:00 Uhr - Aktualisiert Montag, den 27. Juli 2015 um 15:00 Uhr



Die Spieler des TSV Ertl sind stolz auf ihren Sieg beim VR Cup 2015. Von links nach rechts: TSV Ertl, TSV Ertl.